

## **Ortschaftsratsbericht vom 16.01.2024**

### **Verabschiedung von Ortschaftsrat Werner Scherrmann**

Ortschaftsrat Werner Scherrmann scheidet aufgrund eines Wohnsitzwechsels aus dem Ortschaftsrat Schörzingen aus.

OV- Geiger bedankte sich beim OR- Scherrmann für seine zuverlässige Mitarbeit im Gremium und überreichte ihm ein kleines Geschenk.

### **Nachrücken von Frank Hermann in den Ortschaftsrat Schörzingen**

Durch den Wegzug von Herr Scherrmann rückt Herr Frank Hermann, der bei der Kommunalwahl am 26.05.2019 als nächste Ersatzperson für den Ortschaftsrat gewählt wurde, gemäß § 31 Abs. 2 i.V. § 72 GemO, in den Ortschaftsrat nach.

### **Verpflichtung und Amtseinsetzung in den Ortschaftsrat Schörzingen**

Herr Hermann wurde von OV-Geiger als Mitglied des Ortschaftsrates Schörzingen verpflichtet und in das Amt eingesetzt.

### **Baugesuche und Bauangelegenheiten**

Der Ortschaftsrat erteilte folgendem Baugesuch das Einvernehmen:

Hintere Kirchstraße 8, Schörzingen

Nutzungsänderung bestehende Lagerhalle einer früheren Imkerei in einen Gartenbaubetrieb.

Unter **Bauangelegenheiten** informierte OV-Geiger über folgende Themen:

Die Tore der Feuerwehr sowie die Hauseingangstür am Bürgerhaus, werden in der Zeit vom 24. Januar bis 26. Januar 2024 ausgetauscht.

### **Birkenweg – Abschluss einer öffentlich –rechtlichen Vereinbarung mit Grundstückseigentümer**

Der Ortschaftsrat beauftragte die Verwaltung mit den verbliebenen privaten Eigentümern über einen möglichen Flächenkauf, ggf. auch Teilflächenankauf zu verhandeln, um in der Ausgestaltung eines künftigen Gewerbegebiets offener agieren zu können.

### **Bekanntgaben nicht öffentlich gefasster Beschlüsse**

OV-Geiger gab die nichtöffentlichen Beschlüsse aus dem Kalenderjahr 2023 bekannt.

### **Grundschule Schörzingen – Erneuerung Klingel/Sprachalarmierung**

Die Pausenklingel an der Grundschule Schörzingen ist defekt, dies verhindert zum einen den gewohnten „Gong“ der den Beginn und das Ende von Unterrichtsstunden und Pausen einläutet zum anderen aber auch, dass Lehrer und Schüler auf Gefahrensituationen wie z.B. Feuer aufmerksam gemacht werden. Da die Grundschule noch über kein System der Sprachalarmierung verfügt, sollte die Anlage nun auf den Stand der Technik erneuert werden. Der Ortschaftsrat empfahl die Planungsleistungen für diese Erneuerung an das Büro Becker aus Albstadt zu vergeben und den zu erwartenden Betrag (Planung und Austausch der Anlage) von ca. 28.000 € in den HHP 2024 mitaufzunehmen.

### **Breitbandbindung – Sachstandsbericht**

Sowohl Bürgermeister Sprenger als auch Ortsvorsteher Geiger bezeichneten den Fortgang der Arbeiten als nicht zufriedenstellend. Im Bereich der Ortsmitte ist ein Teil der Backbone Trasse immer noch nicht fertiggestellt worden. Auch am POP Standort im Bereich der Zufahrt zur Hohenberghalle ist die Baustelle schon seit Wochen verwaist. OV-Geiger bat die Verwaltung den Druck weiter aufrecht zu erhalten. Außerdem sollte die Baustelle bei der Hohenberghalle vor der anstehenden Fasnet zumindest in einen sicheren Zustand versetzt werden.

Ebenfalls ist zu beobachten, dass es an vielen Stellen im Bereich der Gehwege und auch der Straßenquerungen Hebungen und Senkungen im Belag gibt. Der Ortschaftsrat bat die Verwaltung die Mängel weiterhin anzuzeigen.

Ernüchtern ist auch das Interesse der Bürger, sich an das Netz anschließen zu lassen. Entlang der bereits verlegten Trasse bestand kaum Interesse seitens der Bevölkerung. Die Gremien müssen sich angesichts der enormen Kosten deshalb genau überlegen, wie und wo zukünftig weitere Verlegungen abseits der Backbone Trasse stattfinden sollen.

### **Priorisierung Haushaltsplan 2024**

Nachdem der Ortschaftsrat in der Oktober Sitzung des vergangenen Jahres, der Verwaltung die Mittelanmeldungen für den HHP 2024 mitgeteilt hat, galt es nun über den Vorentwurf zum HHP 2024 zu beraten.

In der folgenden intensiven Diskussion stellten die Ortschaftsräte fest, dass es sich bei allen Mittelanmeldungen um keine, wie leider immer wieder bezeichnet „Wünsche“ handelt, sondern um notwendige Maßnahmen zum Erhalt und zur Weiterentwicklung der Infrastruktur. Der OR folgt jedoch einstimmig dem Vorschlag der Verwaltung die angemeldeten Projekte: „Baumpflege und Ersatzpflanzungen, Planungsleistungen verlässliche Grundschule, Sanierung Sanitäre-Anlagen Hohenberghalle, Straßenunterhaltungspaket und Feldwege-Sanierung“ in 2024 nicht zu berücksichtigen.

Aus Sicht des Ortschaftsrates sollen jedoch die Außensanierung des Bürgerhauses und die „Planungsleistungen Straßensanierung Katzenbol“ vollumfänglich im Planwerk ihren Platz finden. Für die Planansätze „Planungsleistungen Ortsmitte“ und die „Sitzgruppe sowie die Tischtennisplatte auf dem Schulhof“ sollen die Ansätze erhöht werden.

Desweiteren empfiehlt der Ortschaftsrat, auf die im ersten Entwurf aufgeführten Punkte „Bauleitplanung Lehenbrunnen II, Straßensanierungsmaßnahmen Katzenbol, Oberhohenberg: Parkplatz und Straßenbau zu verzichten.